

# Mühlengebäude der Meisenthaler Mühle in Rothenbach/Meisenthal

## Gebäude der Ternesmühle

Schlagwörter: [Wassermühle](#), [Mühlengebäude](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Kelberg

Kreis(e): Vulkaneifel

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Die Wassermühle ist bis heute funktionsfähig geblieben. Das Wasser erhält die Mühle über einen Mühlgraben, über den das Wasser des Trierbaches in mehrere gereichte Mühlenteiche gespeichert wird. Von diesem Teichen wird das Wasser weiter auf das Mühlrad und dann wieder in den Bach zurückgeleitet.

Obwohl die Mühle seit 1977 offiziell außer Dienst gestellt worden ist, wurde sie nach 1977 zunächst für das Schrotmahlen als Viehfutter benutzt. Seit ca. 2005 nutzen die Eigentümer die Mühle für die Erzeugung von Elektrizität mittels Wasserkraft.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2013)

Mühlengebäude der Meisenthaler Mühle in Rothenbach/Meisenthal

**Schlagwörter:** [Wassermühle](#), [Mühlengebäude](#)

**Ort:** 53539 Kelberg - Rothenbach/Meisenthal

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung, Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturlauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1800

**Koordinate WGS84:** 50° 19 17,77 N: 6° 52 54,72 O / 50,3216°N: 6,88187°O

**Koordinate UTM:** 32.349.220,98 m: 5.576.534,51 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.562.846,93 m: 5.576.553,23 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Mühlengebäude der Meisenthaler Mühle in Rothenbach/Meisenthal“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-61942-20130305-4> (Abgerufen: 3. Juli 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz



Rheinischer Verein  
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz